



# Weichen-Walter

**Völklein modellbau – Weichen nach Mass**

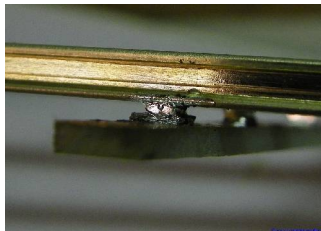
Völklein modellbau, Erlenweg 9, 88690 Uhdingen-Muehlhofen [www.weichen-walter.de](http://www.weichen-walter.de) [info@weichen-walter.de](mailto:info@weichen-walter.de)

## Anleitung zur Fertigstellung der Halbausatzweichen Spur H0 mit Tillig-Kleineisen

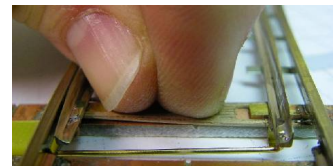
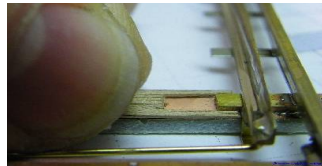
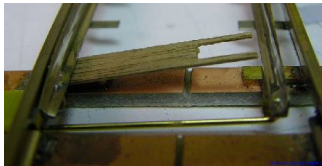
folgende Werkzeuge/Materialien werden benötigt:

- Bastelmesser mit Abreckklinge oder Skalpell
- möglichst spitze Pinzette
- Sekundenkleber Gel
- Farben

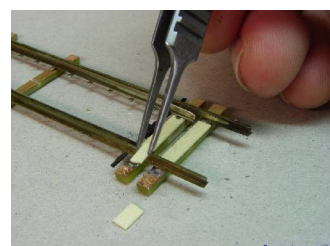
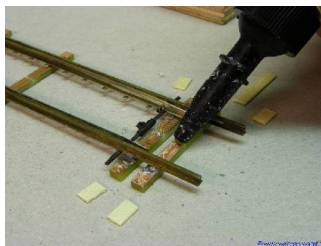
**Zwischen den Lötswellen und den Profilen sind Abstandshalter eingelötet, damit genügend Platz für die Furnierstreifen und die Rippenplatten der Kleineisen vorhanden ist:**



Die Schwellen mit den Gleitplatten unter den Zungen werden als erstes mit Furnierstreifen abgedeckt. Die Aussparungen für die Gleitplatten werden ausgeschnitten. Dann auf die Schwelle mittig etwas Kleber auftragen und den Furnierstreifen einsetzen:



(Die drei Bilder sind vom Bau einer Spur 0 Weiche)



Nun werden die Furnierstreifen für die anderen Schwellen zugeschnitten und ebenfalls aufgeklebt. Als Kleber empfehle ich Sekundenkleber-Gel ohne stechende Dämpfe.

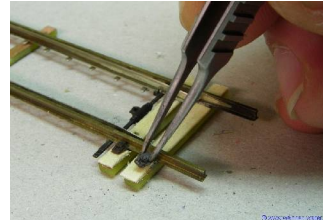
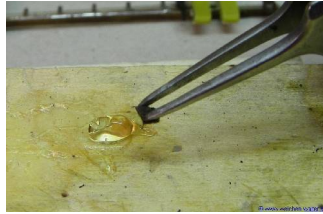
Im nächsten Schritt werden die Tillig-Kleineisen vorbereitet. Zunächst müssen die Zapfen auf der Unterseite entfernt werden, dazu die Kleineisen noch am Spritzling belassen:



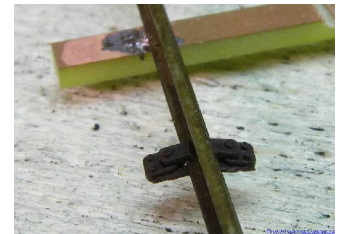
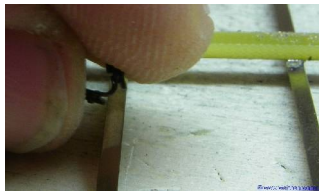
Nun die Kleineisen vom Spritzling trennen und halbieren. Dabei die Verbindungsstege komplett abschneiden:



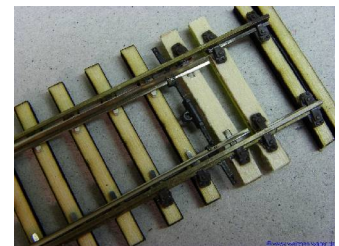
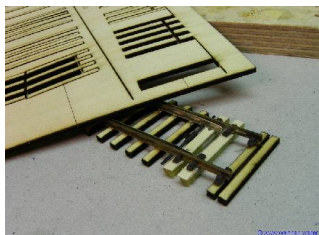
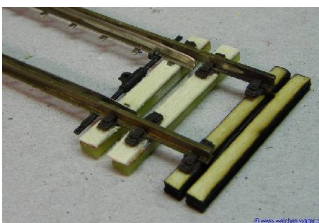
Zum Aufkleben der Kleineisen eine kleine Portion Sekundenklebergel auf ein Stückchen Abfallholz auftragen. Die Kleineisen mit einer Spitzpinzette mit der Unterseite in das Gel eintauchen und an den Schienenprofilen ankleben.



An den Holzschwellen ist nur das Entfernen der Stifte nötig. Die Kleineisen werden von unten in die Profile eingeklipst:



Im Herzstückbereich und an den Zungen müssen je nach Platzverhältnissen die Ränder beschnitten werden. Abschließend werden die Schwellen aufgeklebt. Alternativ kann auch der Schwellenplan auf das Trassenbrett und die Schwellen auf den Plan geklebt werden und danach die Weiche mit den Kleineisen aufgeklebt werden.



Nach einer weiteren Trocknungsphase für den Kleber kann die Weiche mit der gewünschten Farbe coloriert werden.

Ich wünsche Ihnen allzeit gute Fahrt auf Ihren Gleisen und weiterhin viel Spass an dem vielseitigen Hobby!

Ihr Walter Völklein